

Leutnant Dr. Klopff. 13065

22. IX. 44.

19. März 1945

An die Schriftleitung
des „Jahrbuchs f. Gesch. d. NS-Verhaltens“
Abt. Bonn Verlag

Im Einvernehmen mit Prof. v. Jochenberg
würde ich gerne die Aufgabe der aus „Jahrbuch
8/9“ des Instituts f. Forsch. d. NS-Verhaltens
in Erlangen in Frage kommenden Arbeiten
(v. Jochenberg, Kraft, Kunz) übernehmen,
falls sie nicht in den nächsten drei Monaten
benötigt wird oder schon vergeben ist. Ich bitte
Ihre gegütliche falls auch kurze Mitteilung
und Übersendung des „Jahrbuchs“ an meine
Heimatsanschrift (Wingberg, Konradstr. 13/15).
Mit der Arbeit von Heilig Heil Hitler!

Dr. Klopff., aber müssen sie
bei der Arbeit auch an die Person denken.
Mit der Arbeit
Frl. Dr. Brumm M. 3. 31. 44. 2.

Das Jb ist mir eingelangt,
~~und direkt nach dem Empfang~~
geschickt. H,

st Schwandorf
t Freiholz

origen Woche konnte
eit durch Vermittlung
ür Ihren Gatten be-
ich gut erhalten wer-
sonst üblich über uns
hältnisse gleich an

cher Empfehlung
Hitler!

ethgen besorgten Bü-
en.

eines Jahnheide 54-

11
17. April 44.

Berlin NW 7
Dorotheenstr. 21

wünschten drei Exem-
Die Verzögerung, die
ist, bitten wir

Der Empfang der dem Staatsarchiv überwiesenen Druckschrift
„Quellen n. Forschungen aus ital. Archiven
n. Bibliotheken“ Bd. 31

wird mit bestem Dank bestätigt.

In Vertretung
H. Gollub